

Das Hauptgebirge Italiens ist der Apenninus, welcher im Norden von Genua von den Alpen abzweigt und bogenförmig in südlicher Richtung die Halbinsel durchzieht. Die bedeutendste Ebene ist das reich bewässerte Tiefland des Po. Kleinere Ebenen sind die etruskische, latinische und campanische in Mittel-, die apulische in Süditalien.

Aus der campanischen Ebene erhebt sich der Vesuv (1100 Meter) und aus der apulischen der Garganus (1570 Meter).

Von den Flüssen sind nur diejenigen Oberitaliens durch ihre Stromentwicklung und ihren Wasserreichtum von größerer Bedeutung. Der Hauptfluß Italiens ist der Padus (Po), welcher die Abflüsse der Alpen und des Apennins aufnimmt. Seine wichtigsten Nebenflüsse sind auf dem linken Ufer: der Ticinus (Ticino, spr. Titschino), der Addua (die Adda), Olisus (Oglio, spr. Ohljo) und Mincius (Mincio, spr. Mintscho); auf dem rechten Ufer der Tanarus (Tanaro) und die Trebia. Außer dem Po münden in das adriatische Meer der Athesis (die Etsch), der Rubico (Rifatello) und Aufidus (Ofanto). — In das tyrrhenische Meer ergießen sich: der Arnus (Arno), Umbro (Umbrone), Tiberis (Tiber), Liris (Garigliano, spr. Garisjano) und Volturnus (Vulturno).

Die schönsten und größten Seen Italiens befinden sich am Südfuße der Alpen. Von diesen sind hervorzuheben: Lacus Verbánus (Lago maggiore, spr. maddschöre), L. Lárius (See von Como) und L. Benáeus (Gardasee). — Im Apenninengebiete liegen mehrere Seen, welche die Krater ausgebrannter Vulcane angefüllt haben. Davon sind die wichtigsten: Lacus Trasiménus (See von Perugia, spr. Perúdscha), L. Vulsi-niénsis (See von Bolséna) und der L. Avérnus (Lago Avérno) in der campanischen Ebene, in dessen Nähe der Dichter Vergilius den Eingang in die Unterwelt verlegte.

Italien wird in Ober-, Mittel- und Unteritalien eingetheilt.

1. Oberitalien reicht von den Alpen bis zu den Flüssen Macra und Rubico und enthält die Landschaften: a) Ligúria, mit der Hafenstadt Genua. b) Gallia cisalpina durch den Po in Gallien diesseits (Gallia cispadana) und jenseits des Po